

Dieselsatz oder Systemreiniger

Beitrag von „Ralph111“ vom 4. November 2010 um 07:45

Hallo

ja ja die Berühmten gelben Warnlämpchen.

ich fahre halt auch viel Kurzstrecke und das Lämpchen geht alle paar Tage an , danach Fehlerspeicher löschen , geht dann wieder.

Da mir das Spielchen zu dumm wird hab ich mir überlegt es mal mit einem Dieselsatz oder Systemreiniger zu versuchen.

Hat damit jemand von euch Erfahrung, oder bringt das nichts?

wie siehts mit Shell VPower Diesel aus?

Das Problem tauchte übrigens auf , als ich bei JET getankt habe, vorher immer nur Shell, kann natürlich auch Zufall sein.

vielen Dank

Ralph

Beitrag von „N2k1“ vom 4. November 2010 um 08:08

Da die Ursachen für die Lampe sehr verschieden sind, wird der Zusatz wohl nicht viel bringen.

Bei mir war die Einspritzmenge wohl falsch, da die Dieseltemperatur nicht richtig bestimmt wurde.

Temperaturregler wechseln lassen - und schon habe ich die Lampe seither nicht mehr gesehen.

Beitrag von „Vorteck“ vom 9. November 2010 um 17:07

Was genau sagt denn der Fehlerspeicher??

Beitrag von „DerElektriker“ vom 9. November 2010 um 19:40

[Zitat von Vorteck](#)

Was genau sagt denn der Fehlerspeicher??

Das wäre die entscheidende Frage...

[Zitat von Ralph111](#)

... Systemreiniger ...
wie siehts mit Shell VPower Diesel aus?
...

Was meinst Du mit Systemreiniger?

Ich habe mal ein Verfahren gesehen, bei dem etwas dem Öl zugesetzt wird, um Ablagerungen zu entfernen. Danach muß aber unbedingt das Öl raus...

Bei Additiven wäre ich eher vorsichtig. Im Zweifelsfall mit VW klären.
Sonst lassen die Dich hängen.

V-Power schadet sicher nicht.

Ich fahre den Premiumdiesel ab und an mal, da ich den Eindruck habe, daß dann der Motor besser läuft. Und: Da ist meines Wissens kein Biodiesel* drin.

Nur auf die Dauer ist mir das zu teuer, da die Spriteinsparung zu gering ist (ist zwar spürbar, rechtfertigt aber nicht den Preisunterschied. Da erreiche ich mit dem Reifendruck mehr)

Das mit JET halte ich einfach mal für Zufall.

Mit deren Sprit hatte ich nie Probleme.

Da gab es eher mal ein paar freie Tankstellen, die sich wohl vergriffen hatten oder vom Lieferanten besch..... wurden. (Nein, das ist definitiv keine Aussage über "alle Freien Tankstellen". Bitte nicht falsch lesen.)



Biodiesel ist übrigens laut VW bis B7 freigegeben für Pumpe-Düse-TDIs

Lohnt vielleicht auch eine Nachfrage bei der Tanke. Ich weiß nicht, ob die über B7 hinaus gehen...

Gruß

Thilo

Beitrag von „TheLastUnicorn“ vom 9. November 2010 um 20:01

[Zitat von DerElektriker](#)

Das wäre die entscheidende Frage...

V-Power schadet sicher nicht.

Ich fahre den Premiumdiesel ab und an mal, da ich den Eindruck habe, daß dann der Motor besser läuft. Und: Da ist meines Wissens kein Biodiesel* drin.

Nur auf die Dauer ist mir das zu teuer, da die Spriteinsparung zu gering ist (ist zwar spürbar, rechtfertigt aber nicht den Preisunterschied. Da erreiche ich mit dem Reifendruck mehr)

Thilo

Hallo Thilo,

stimmt nicht ganz. Im Shel V-Power Diesel ist sehr wohl zu einem gewissen Prozentsatz Bio-Diesel enthalten. Details dazu findest Du auf der Website von Shell.

Du kannst stattdessen aber Aral Ultimate Diesel nehmen, dort ist kein Bio-Diesel enthalten. Was die Laufeigenschaften betrifft stimme ich Dir 100% zu. Außerdem bleiben die Endrohre schön sauber, da der Premium Sprit weniger Russ erzeugt. Und billiger als Shell V-Power ist der Aral Sprit auch noch ...

Cheers

Volker

Beitrag von „Lollo050968“ vom 11. November 2010 um 16:39

[Zitat von TheLastUnicorn](#)

Im Shel V-Power Diesel ist sehr wohl zu einem gewissen Prozentsatz Bio-Diesel enthalten. Details dazu findest Du auf der Website von Shell.

Cheers

Volker

Hallo Volker,

im V-Power ist kein Tropfen Biodiesel, V-Power ist ein GTL (Gas-To-Liquid) Kraftstoff und hat nichts mit den herkömmlichen Diesel, bzw. Biodiesekraftstoffen gemein. Diesel ist ein Rohölprodukt, Biodiesel z.B. auf Basis Rapsmethylester (oder andere pflanzliche basis) und GTL Kraftstoffe eben auf Basis von einem Gas.

Das Zeug verbrennt sehr sauber, hat schöne Eigenschaften für die Motoren, ist aber sauteuer, da es bisher nur geringe Produktionskapazitäten gibt (und es natürlich auch als Premiumkraftstoff vermarktet wird.)

"Quelle Wiki: m GtL-Verfahren (Gas-to-Liquids) wird Erdgas durch Zufuhr von Sauerstoff und Wasserdampf zu Synthesegas und dieses in einer Fischer-Tropsch-Synthese zu Kohlenwasserstoffen umgewandelt. Der Hauptanteil des Produktgemisches aus der Fischer-Tropsch-Synthese besteht aus langkettigen wachsartigen Normalparaffinen, die erst durch Cracken und Isomerisierung in einem speziellen Hydrocracker (und anschließender Fraktionierung) in hochwertige Produkte umgewandelt werden müssen. Hauptprodukt nach dem Crackprozess ist ein Kraftstoff für Dieselmotoren. Diese farb- und geruchlose Flüssigkeit ist völlig schwefelfrei und enthält weder aromatische Verbindungen noch organischen Stickstoff. Außerdem weist dieses Produkt andere hervorragende Eigenschaften (niedrige Dichte, hohe Cetanzahl) aus."

Gruß

Lollo

P.S.

Nein, ich bin nicht bei Shell, aber wir bauen die Ventile, die an den ganzen Tankfahrzeugen sind, deshalb sind Kraftstoffe und deren Eigenschaften Tagesgeschäft

Beitrag von „N2k1“ vom 11. November 2010 um 18:09

Zitat

Sehr geehrter Herr ...,

laut Gesetz ist in Deutschland eine Zumischung von Bioprodukten vorgeschrieben. Das V-Power Diesel enthält den gesetzlich vorgeschriebenen Anteil von 5%. Zum Einsatz kommt hier ein Fettsäuremethylester. Nach meinen Informationen dürfte der Einsatz von Biodiesel aber nicht problematisch sein, da er von VW freigegeben ist. Bitte schauen Sie hierzu in die Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeugs.

Mit freundlichen Grüßen / With kind regards
Dipl.-Ing. Nils Bunjes "

Warum sollte Shell dann den eigenen GTL schlechter machen als er ist?

Hier das Statement von Aral:

Zitat

Sehr geehrter Herr ...,

vielen Dank für Ihre E-Mail.

Wenn Sie einen Dieseldieselkraftstoff tanken möchten, der keine biogenen Zusätze enthält, ist ultimate Diesel die richtige Wahl, denn hier wird es bis auf Weiteres keine Beimischung von z.B. RME (so genanntem Biodiesel) geben.

Mit freundlichen Grüßen

Aral Internet Service Center

Mh..

.

Beitrag von „PoldyA4“ vom 11. November 2010 um 18:38

Das sagt die Aral Website:

<http://www.aral.de/aral/iframe.do...ntentId=7065417>

Bei der Herstellung von Aral Ultimate Diesel wird kein Biodiesel (FAME) zugegeben. Damit ist dieser Kraftstoff der einzige Tankstellenkraftstoff auf dem deutschen Markt, der frei von Biodiesel ist.

Die Höhe der Cetanzahl steht für die Zündwilligkeit des Dieseldieselkraftstoffs. Handelsüblicher Dieseldieselkraftstoff hat nach EN-Norm eine Mindest-Cetanzahl von nur 51. Aral Diesel kommt immerhin auf mindestens auf 55. Aral Ultimate Diesel bietet mit mindestens 60 die höchste Cetanzahl auf dem deutschen Tankstellenmarkt.

Das steht bei Shell

http://www.shell.de/home/content/d...rformance_fuel/

Shell V-Power Diesel ist der erste und einzige Premium-Dieselmotorkraftstoff in Deutschland mit der innovativen synthetischen Komponente GTL (Gas to Liquids). GTL zeichnet sich durch eine hohe Cetanzahl und außergewöhnliche Reinheit aus. Hierdurch kann eine saubere und effiziente Verbrennung erreicht werden.

tja....

Beitrag von „Lollo050968“ vom 12. November 2010 um 08:20

Tja, vielleicht weiß Shell selber nicht was drin ist. 😬

Ich kann nur sagen mittlerweile wird auch im Ottokraftstoff massiv biogene Anteile zugemischt (Ethanol). Wenn ich so sehe was wir am Anfang für Probleme mit unseren Dichtungen hatten, dann werden sich ab Januar 2011 viele Werkstätten auf ein nettes Zusatzgeschäft bei Autos freuen dürfen, die schon ein paar Jahre auf dem Buckel haben.

Gruß
Lollo

Beitrag von „Franks“ vom 13. November 2010 um 01:42

[Zitat von Lollo050968](#)

Tja, vielleicht weiß Shell selber nicht was drin ist...

Wieso, da widerspricht sich doch nichts. V-Power enthält laut oben zitierter Email sehr wohl einen Bioanteil und es enthält ebenso - laut Webseite - einen GTL Anteil. Es heißt ja nur, es wird mit einer synthetischen GTL Komponente hergestellt, es heißt nicht, es besteht ausschließlich aus dieser

Gruß
frank